

Elternseminar zur Studienwahl

planZ Studienberatung

- Private Studienberatung – auf Honorarbasis
- Seit 2005 – langjährige Erfahrung
- Kleines Beratungsunternehmen – persönliche Beratung
- Dienstleistung – hoher Servicegrad
- Spezialist:innen – umfangreiches Wissen

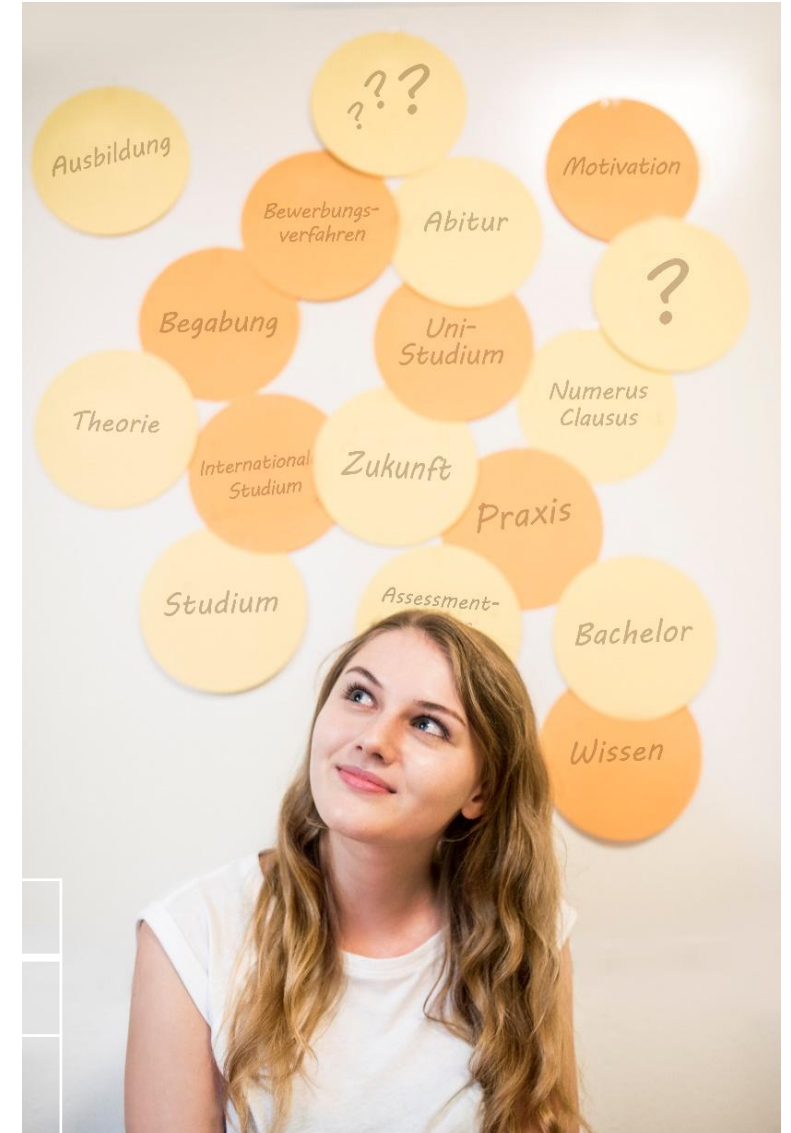
Fragen?

Petra Ruthven-Murray

petra.murray@planz-studienberatung.de

www.planz-studienberatung.de

030 / 6128 6923



Mit freundlicher Unterstützung der

ISM

**INTERNATIONAL
SCHOOL OF MANAGEMENT**

University of Applied Sciences

Marrit Koenig
Teamleitung Studienberatung &
Vertrieb Campus Berlin & Hamburg

www.ism.de
030 / 315 19 35 22

Programm für heute

- Hochschullandschaft
- Studienorientierung
- Studiengang recherchieren

Bitte viele Fragen stellen!

Präsentation und Links zum Seminar:



Überblick zur Hochschullandschaft

Hochschultypen

- **Universitäten**
- **Fachhochschulen (FH)**
Hochschulen für angewandte
Wissenschaften (HAW)/
Universities of Applied Sciences
- **Künstlerische Hochschulen**



Überblick zur Hochschullandschaft

Universitäten

- Vermittlung von theoretischem Wissen und methodischer Kompetenz
- starker Forschungsbezug
- Promotions- und Habilitationsrecht
- Breites Fächerspektrum
- Fächerkombinationen möglich
- Hohe Studierendenzahl
- Starkes Maß an Selbstorganisation erforderlich



In Berlin:

Freie Universität, Humboldt Universität, Technische Universität, Universitätsmedizin Charité

In der Umgebung:

Brandenburgische Technische Universität Cottbus, Universität Potsdam, Viadrina Universität Frankfurt/Oder

Überblick zur Hochschullandschaft

Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)

- Starke Praxis- und Anwendungsorientierung inkl. Praktikum
- Kleinere Semester („Klassen“)
- Kleineres Fächerspektrum
- Keine Kombinationsmöglichkeiten



In Berlin:

Hochschule für Wirtschaft und Recht, Hochschule für Technik und Wirtschaft,
Berliner Hochschule für Technik, Alice Salomon Hochschule,
Evangelische Hochschule Berlin, Katholische Hochschule für Sozialwesen, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

In der Umgebung:

Technische Hochschule Wildau, Fachhochschule Potsdam, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde,
Technische Hochschule Brandenburg, Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg, Fachhochschule für Finanzen Brandenburg

Überblick zur Hochschullandschaft

Künstlerische Hochschulen

- Einheit von künstlerischer Lehre, Kunstaübung und Forschung
- Theorie und Praxis im Studium
- Promotions- und Habilitationsrecht

In Berlin:

Universität der Künste, Hochschule für Musik Hanns Eisler,
Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Weißensee Kunsthochschule

In der Umgebung:

Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf



Überblick zur Hochschullandschaft

Studienabschlüsse

Bachelor

- Erster berufsqualifizierender Studienabschluss
- 3 bis 3,5 Jahre Regelstudienzeit
- 180 oder 210 ECTS

Master

- Weiterer berufsqualifizierender Studienabschluss
- 1 bis 2 Jahre Regelstudienzeit
- Konsekutiv oder weiterbildend

+ Promotion

Staatsexamen

- Abschluss in Jura, Medizin, Pharmazie, Lebensmittelchemie
- Prüfungsinhalte werden von staatlichen Behörden vorgegeben

+ Promotion

Diplom

- Ist für einige ingenieurwissenschaftliche Studiengänge in Sachsen und Rheinland-Pfalz wieder eingeführt

+ Promotion

Überblick zur Hochschullandschaft

Studienabschlüsse

Bachelor / Master of Arts

Geistes-, Wirtschafts- oder
Sozialwissenschaftliche Studiengänge



Bachelor / Master of Science

Mathematisch-naturwissenschaftliche
Studiengänge



Bachelor / Master of Engineering

Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge



Bachelor / Master of Law

Jura / Rechtswissenschaften



Bachelor / Master of Fine Arts, Music, Musical Arts

Künstlerische Studiengänge



Bachelor / Master of Education

Lehramtstudium



Überblick zur Hochschullandschaft

Modulares Studium und ECTS

Die Studiengänge strukturieren die Studieninhalte durch Module, die im Studienumfang durch ECTS abgebildet werden.

Studienmodule

- Abgeschlossene Lerneinheiten (Vorlesung, Seminar, Praktikum, ...)
- Studienbegleitende Prüfungsleistungen
- Modulnote gemäß Notensystem
- Der Studienaufbau wird in der Prüfungsordnung und im Modulverzeichnis bestimmt

ECTS = Credits

- Workload: 25 Stunde pro Credit
- 30 Credits pro Semester (750 Std.)
- Bachelor: 180 ECTS = 6 Sem. / 210 ECTS = 7 Sem.
- Modulnoten und gewichtete Gesamtnote
- ECTS werden in Studienkonto gesammelt



Modul 1

- Vorlesung: 4 ECTS
- Übung: 4 ECTS
- gesamt: 8 ECTS



Modul 2

- Seminar I: 4 ECTS
- Seminar II: 6 ECTS
- gesamt: 10 ECTS



Modul 3

- Praktikum: 6 ECTS
- Bericht: 4 ECTS
- gesamt: 10 ECTS



Studienverlaufsplan B.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Psychotherapie

Methoden und Diagnostik (46 LP)			Grundlagenbereich (45 LP)			Anwendungsbereich (49 LP)		ABV-Module (30 LP)	
1. FS Winter (30 LP)	Statistik I (7 LP) Vorlesung (Klausur) R-Seminar	Einführung in die Psychologie – Forschungsmethoden, Erkenntnis-theorie u. Geschichte (8 LP) Vorlesung (Klausur) Seminar Methodenübung	Allgemeine Psychologie (7 LP) Vorlesung I Vorlesung II (Klausur im Sommersemester)	Biopsychologie (7LP) Vorlesung I Vorlesung II (Klausur I im Wintersemester, Klausur II im Sommersemester)	Entwicklungs-psychologie (7 LP) Vorlesung (Test) Seminar (Hausarbeit)				
2. FS Sommer (31 LP)	Statistik II (8 LP) Vorlesung (Klausur) R-Seminar				Sozialpsychologie (7 LP) Vorlesung (Klausur) Seminar			ABV - gewähltes Modul (5 LP)	Orientierungs-praktikum (5 LP)
3. FS Winter (30 LP)			Persönlichkeitspsychologie (7 LP) Vorlesung (Klausur) Seminar		â	Klinische Psychologie – Störungslehre (8 LP) Vorlesung I (Klausur) Seminar	Arbeits-, Organisations- und Wirtschafts-psychologie (10 LP) Vorlesung I & II (Klausur) Seminar	ABV - gewähltes Modul (5 LP)	
4. FS Sommer (28 LP)	Grundlagen psychologischer Diagnostik (8 LP) Vorlesung I & II (Klausur) Seminar		Grundlagen und Methoden der Allgemeinen Psychologie – Vertiefung (10 LP) Seminare I & II (1 Hausarbeit) Methodenübung			Allgemeine Verfahrenslehre der Psychotherapie, Berufsrecht und Berufsethik (11 LP) Vorlesung (Klausur) Seminar Übung			
5. FS Winter (30 LP)	Diagnostische Verfahren (5 LP) Seminar A Seminar B	Empirisch-experimentelles Praktikum (10 LP) Lehrforschungs-projekt				Gesundheitspsychologie (7 LP) Vorlesung (Klausur) Seminar		Medizinische u. pharmakologische Grundlagen d. Psychotherapie (5 LP)	Berufs-qualifi-zierende Tätigkeit I (10 LP)
6. FS Sommer (30 LP)			Vertiefung in neurokognitiven- affektiven Grundlagen sowie Prävention und Rehabilitation in psychologischen Anwendungsfeldern (7LP) Seminare I & II (1 Hausarbeit)			Pädagogische Psychologie (6 LP) Vorlesung (Klausur) Seminar			
Bachelorarbeit (10 LP)									

Im Modulhandbuch wird
genau beschrieben, was im
entsprechenden Modul studiert wird

Modul: Sozialpsychologie			
Hochschule/Fachbereich/Lehreinheit: Freie Universität Berlin/Erziehungswissenschaft und Psychologie/Psychologie			
Modulverantwortliche/r: Leitende Person des Arbeitsbereichs Sozial-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie			
Zugangsvoraussetzungen: Keine			
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die zentralen Theorien und methodischen Paradigmen der Sozialpsychologie. Sie sind in der Lage, Erleben und Verhalten im sozialen Kontext und durch den sozialen Kontext zu interpretieren. Sie können ihr Wissen über sozialpsychologische Theorien und Forschungsergebnisse in verschiedenen Praxisfeldern anwenden. Sie sind in der Lage, theoretische Grundlagen, methodische Herangehensweisen und zentrale Forschungsergebnisse der Sozialpsychologie unter verschiedenen Zielsetzungen zu analysieren, zu bearbeiten und selbstständig darzustellen.			
Inhalte: Das Modul gibt eine Einführung in die Sozialpsychologie und ihre historische Entwicklung. Thematisiert werden dabei etwa soziale Wahrnehmung und Attribution, soziale Kognition, Selbst, soziale Identität, soziale Einstellungen und Strategien zur Einstellungsänderung sowie pro- und antisoziales Verhalten. Einen Schwerpunkt bildet die Einführung in zentrale Aspekte sozialer Gruppen, wie grundlegende Prinzipien der Gruppenpsychologie, Beziehungen zwischen sozialen Gruppen und kulturelle Unterschiede. Darüber hinaus werden exemplarisch vertiefte Kenntnisse zu sozialpsychologischen Theorien und Methoden erarbeitet und diskutiert.			
Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Vorlesung	2	–	Präsenzzeit V 30 Vor- und Nachbereitung V 45 Präsenzzeit S 30
Seminar	2	Diskussion, Gruppenarbeit, Präsentation, praktische Übung	Vor- und Nachbereitung S 45 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 60
Modulprüfung:		Klausur (90 Minuten) ggf. ganz oder teilweise in Form des Antwort-Wahl-Verfahrens; die Modulprüfung kann auch in Form einer elektronischen Prüfungsleistung durchgeführt werden.	
Modulsprache:		Deutsch oder Englisch	
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:		Vorlesung: Teilnahme wird empfohlen; Seminar: Ja	
Arbeitszeitaufwand insgesamt:		210 Stunden	7 LP
Dauer des Moduls:		Ein Semester	
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Sommersemester	
Verwendbarkeit:		Bachelorstudiengang Psychologie	

Überblick zur Hochschullandschaft

Mono-Bachelor und Kombi-Bachelor

Mono Bachelor = Ein-Fach-Bachelor

180 ECTS (bzw. 210 ECTS) in einem Fach

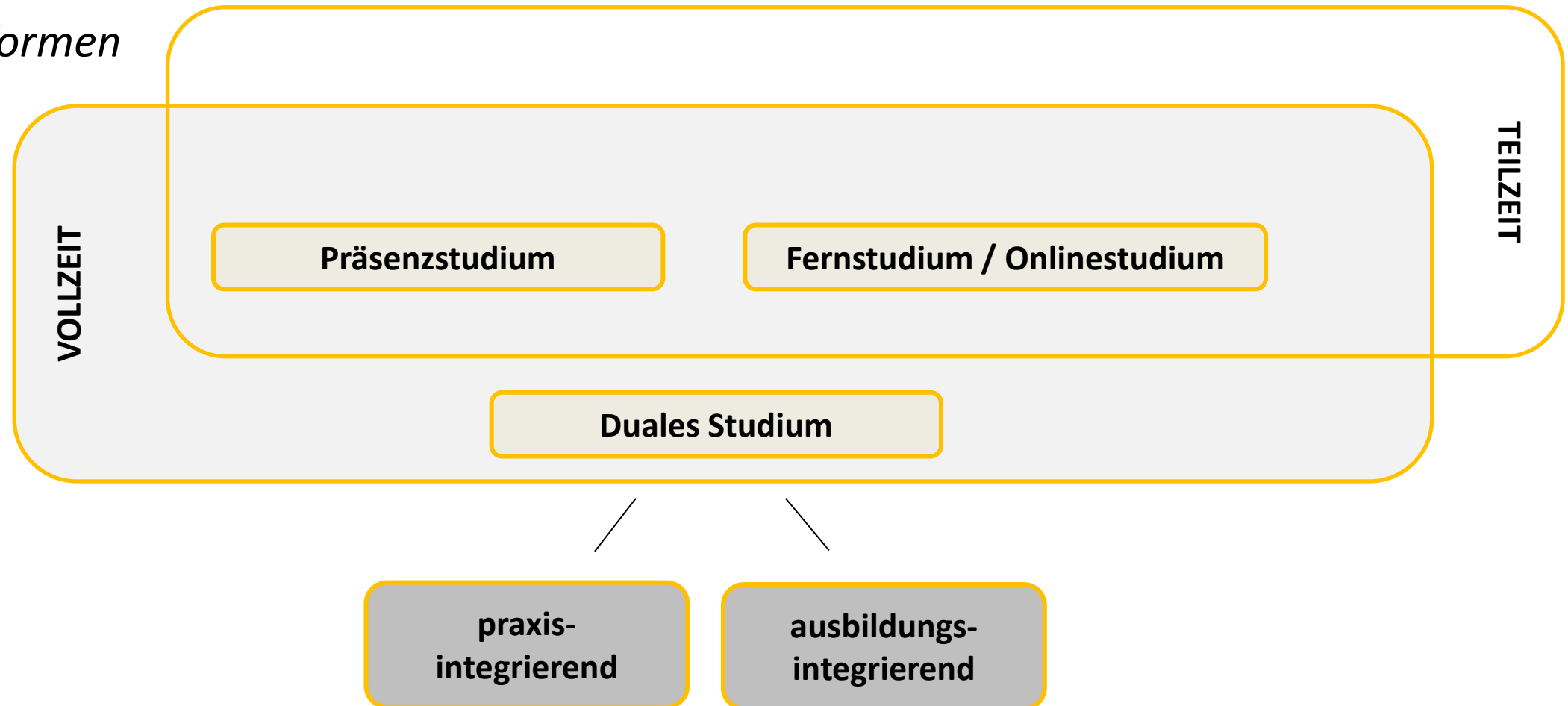
Kombi-Bachelor = Mehr-Fach-Bachelor

(nur an Unis möglich), erlaubt Kombinationen mehrerer Fächer

Hauptfach 120 ECTS	Nebenfach 60 ECTS	Hauptfach 120 ECTS	Nebenfach 30 ECTS	Nebenfach 30 ECTS	Hauptfach 90 ECTS	Hauptfach 90 ECTS
		Kernfach 90 ECTS	Nebenfach 60 ECTS	ABV/LAO 30 ECTS		

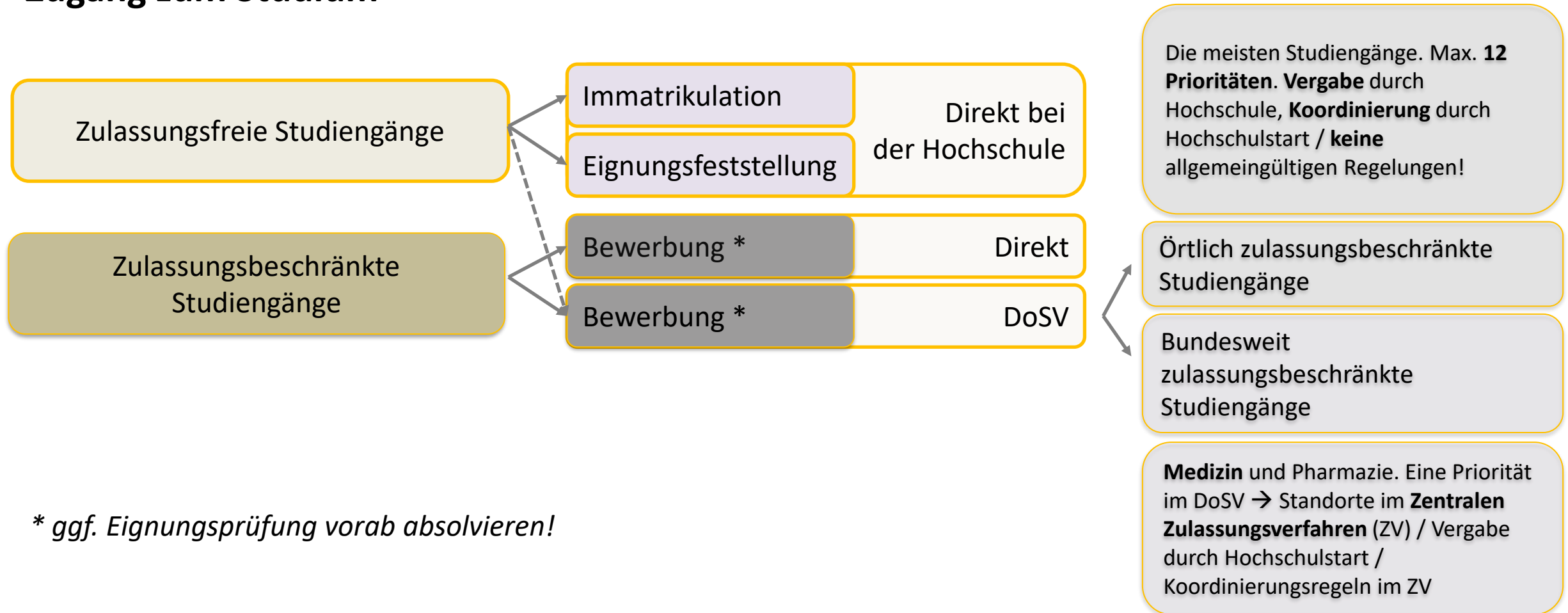
Überblick zur Hochschullandschaft

Studienformen



Überblick zur Hochschullandschaft

Zugang zum Studium



* ggf. Eignungsprüfung vorab absolvieren!

Studienwahl

Eltern als Studienberater

Eltern sind hervorragende Berufsberater, wenn sie ein paar Dinge berücksichtigen!

Tipps für die Studienberatung in der Familie:

- Rollenwechsel: Nicht Eltern Kinder, sondern **Ratsuchende** und **Begleiter**
- Keine ungewollte Beratung / ungebetenen Ratschläge
- Studien- und Berufswahl ist ein Lernprozess → Zeit lassen
- Entscheidung der Kinder akzeptieren
(Art. 12 GG: Alle Deutschen haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsstätte frei zu wählen.)
- „Jour Fix“ → Regelmäßige Termine um eine Stunde über vorab vereinbartes Thema sprechen
- Erkenntnisse aufschreiben → ‚Protokollführung‘: *Wer macht als nächstes was bis wann?*
- Bewusstsein für Konflikte schaffen → Eltern-Kind-Konflikt versus Person-Umwelt-Konflikt

Die Studien- und Berufswahl sollte auf 3 Säulen stehen

Persönliche Begabungen und Stärken

Bei welchen
Tätigkeiten kann ich
gute Leistungen
erbringen?

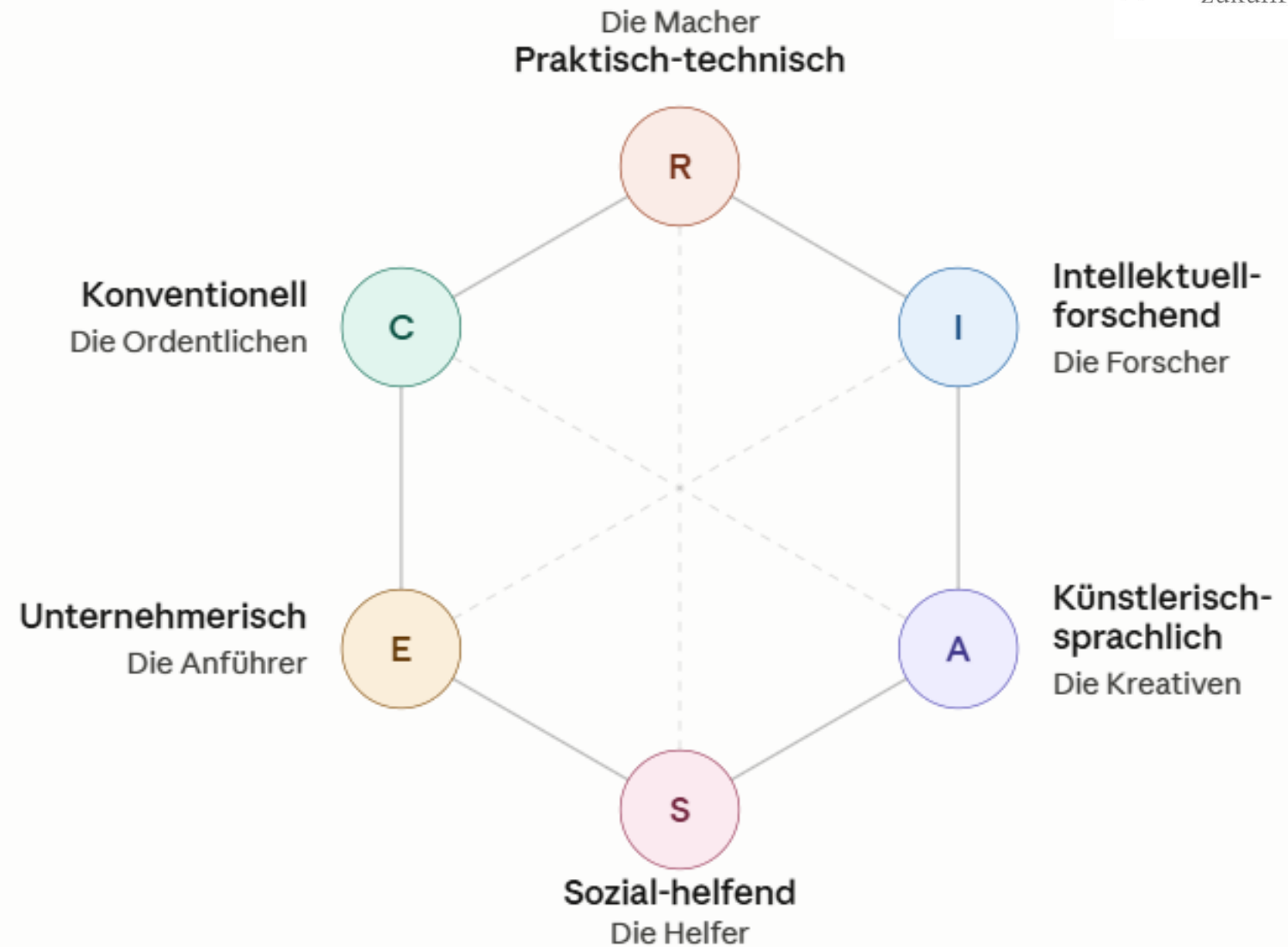
Persönliche Eigenschaften und Umgebung

In welchem
Umfeld fühle
ich mich wohl?

Interessen und Wert der Tätigkeiten

In welcher Art von
Tätigkeit sehe ich
Sinn?

Interessenstrukturen als Kernelement für die Studien- und Berufswahl



Benachbarte Typen sind sich ähnlich, gegenüberliegende eher gegensätzlich

Die Macher / realistic – praktisch-technisch

Kernmerkmale: Praktisch, handwerklich geschickt, körperlich aktiv, bodenständig, natürlich, technisch interessiert, bevorzugt konkrete Probleme und Lösungen, arbeitet gerne mit Werkzeugen, Maschinen, Pflanzen oder Tieren. Oft unabhängig und direkt.

Interessen: Bauen, reparieren, bedienen von Maschinen, handwerkliche Tätigkeiten, Outdoor-Aktivitäten, Sport, Arbeit mit Tieren oder Pflanzen.

Abneigungen: Abstrakte Theorien, Büroarbeit, lange Besprechungen, unklare Anweisungen.

Fähigkeiten: Handwerkliches Geschick, mechanisches Verständnis, körperliche Ausdauer, praktische Problemlösung, technisches Know-how.

Typische Berufe: Mechaniker, Ingenieur, Elektriker, Schreiner, Landwirt, Tierarzt, Pilot, Bauarbeiter, Sportler, Feuerwehrmann, Polizist...

Arbeitsumfeld: Oft im Freien, in Werkstätten, auf Baustellen oder in Laboren mit Geräten und Maschinen.

Die Forscher / investigative – intellektuell-forschend

Kernmerkmale: Analytisch, neugierig, intellektuell, wissenschaftlich orientiert, logisch denkend, liebt es zu forschen, zu analysieren, Probleme zu lösen und zu verstehen, arbeitet gerne unabhängig.

Interessen: Wissenschaftliche Forschung, Mathematik, Logikrätsel, Lesen komplexer Texte, Experimentieren, Analysieren von Daten, Programmieren.

Abneigungen: Routineaufgaben, Überzeugungsarbeit, stark strukturierte Umgebungen, oberflächliche Gespräche.

Fähigkeiten: Analytisches Denken, Problemlösung, wissenschaftliche Methodik, logisches Schlussfolgern, Datenanalyse, kritisches Denken.

Typische Berufe: Wissenschaftler (Biologe, Chemiker, Physiker), Arzt, Apotheker, Programmierer, Analyst (Finanz-, Markt-), Forscher, Mathematiker, Statistiker, Bibliothekar....

Arbeitsumfeld: Oft in Laboren, Büros mit Computern, Bibliotheken oder Forschungseinrichtungen.

Die Kreativen / artistic – sprachlich-künstlerisch

Kernmerkmale: Kreativ, fantasievoll, ausdrucksstark, originell, unkonventionell, liebt es, sich durch Kunst, Musik, Sprache oder Design auszudrücken, schätzt Ästhetik und Individualität.

Interessen: Malen, Zeichnen, Musizieren, Schreiben, Schauspielen, Tanzen, Designen, Fotografieren, kreatives Problemlösen.

Abneigungen: Starre Regeln, repetitive Aufgaben, stark strukturierte Umgebungen, rein praktische oder geschäftliche Angelegenheiten.

Fähigkeiten: Kreativität, Vorstellungskraft, künstlerisches Talent, sprachliche Gewandtheit, Innovationsfähigkeit, ästhetisches Empfinden.

Typische Berufe: Künstler (Maler, Bildhauer), Musiker, Schriftsteller, Schauspieler, Designer (Grafik-, Mode-, Innen-), Architekt, Fotograf, Journalist, Werber

Arbeitsumfeld: Oft in Ateliers, Studios, Büros mit kreativer Atmosphäre oder an Orten, die Raum für Selbstaussdruck bieten.

Die Helfer / social – sozial-helfend

Kernmerkmale: Freundlich, hilfsbereit, fürsorglich, empathisch, kommunikativ, liebt es, mit Menschen zu arbeiten, andere zu unterstützen, zu lehren oder zu betreuen, legt Wert auf soziale Interaktion und Teamarbeit.

Interessen: Anderen helfen, unterrichten, beraten, pflegen, organisieren von Gruppenaktivitäten, soziale Gerechtigkeit.

Abneigungen: Technische oder mechanische Aufgaben, isolierte Arbeit, Wettbewerbssituationen, rein theoretische oder analytische Tätigkeiten.

Fähigkeiten: Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Teamfähigkeit, zwischenmenschliche Fähigkeiten, Organisationstalent, Konfliktlösung.

Typische Berufe: Lehrer, Krankenschwester, Sozialarbeiter, Berater, Psychologe, Personalmanager, Erzieher, Therapeut, Geistlicher, Kundenbetreuer...

Arbeitsumfeld: Oft in Schulen, Krankenhäusern, sozialen Einrichtungen, Büros mit viel Kontakt zu Menschen.

Die Anführer / enterprising – unternehmerisch-führend

Kernmerkmale: Selbstbewusst, überzeugend, energiegeladen, risikobereit, zielorientiert, liebt es, andere zu führen, Projekte zu initiieren und zu organisieren, ist oft wettbewerbsorientiert und sucht nach Erfolg.

Interessen: Führen von Teams, Verkauf, Verhandlungen, Gründen von Unternehmen, Beeinflussen von Menschen, Erreichen von Zielen, finanzielle Erfolge.

Abneigungen: Detailarbeit, Routineaufgaben, fehlende Entscheidungsfreiheit, langsame Fortschritte.

Fähigkeiten: Führungsqualitäten, Kommunikationsstärke, Überzeugungskraft, Verhandlungsgeschick, Risikobereitschaft, unternehmerisches Denken.

Typische Berufe: Manager, Unternehmer, Verkäufer, Marketingexperte, Politiker, Anwalt, Unternehmensberater, Immobilienmakler, Veranstaltungsplaner...

Arbeitsumfeld: Oft in Büros, Besprechungsräumen, unterwegs bei Verhandlungen oder Präsentationen.

Die Ordnenden/ conventional – administrativ-ordnend

Kernmerkmale: Organisiert, detailorientiert, zuverlässig, praktisch, mag Struktur und Regeln, arbeitet gerne mit Daten, Zahlen und klaren Abläufen, bevorzugt Routine und Präzision.

Interessen: Arbeiten mit Zahlen, Datenverwaltung, Buchhaltung, Büroorganisation, Einhaltung von Regeln und Vorschriften, präzise Aufgaben.

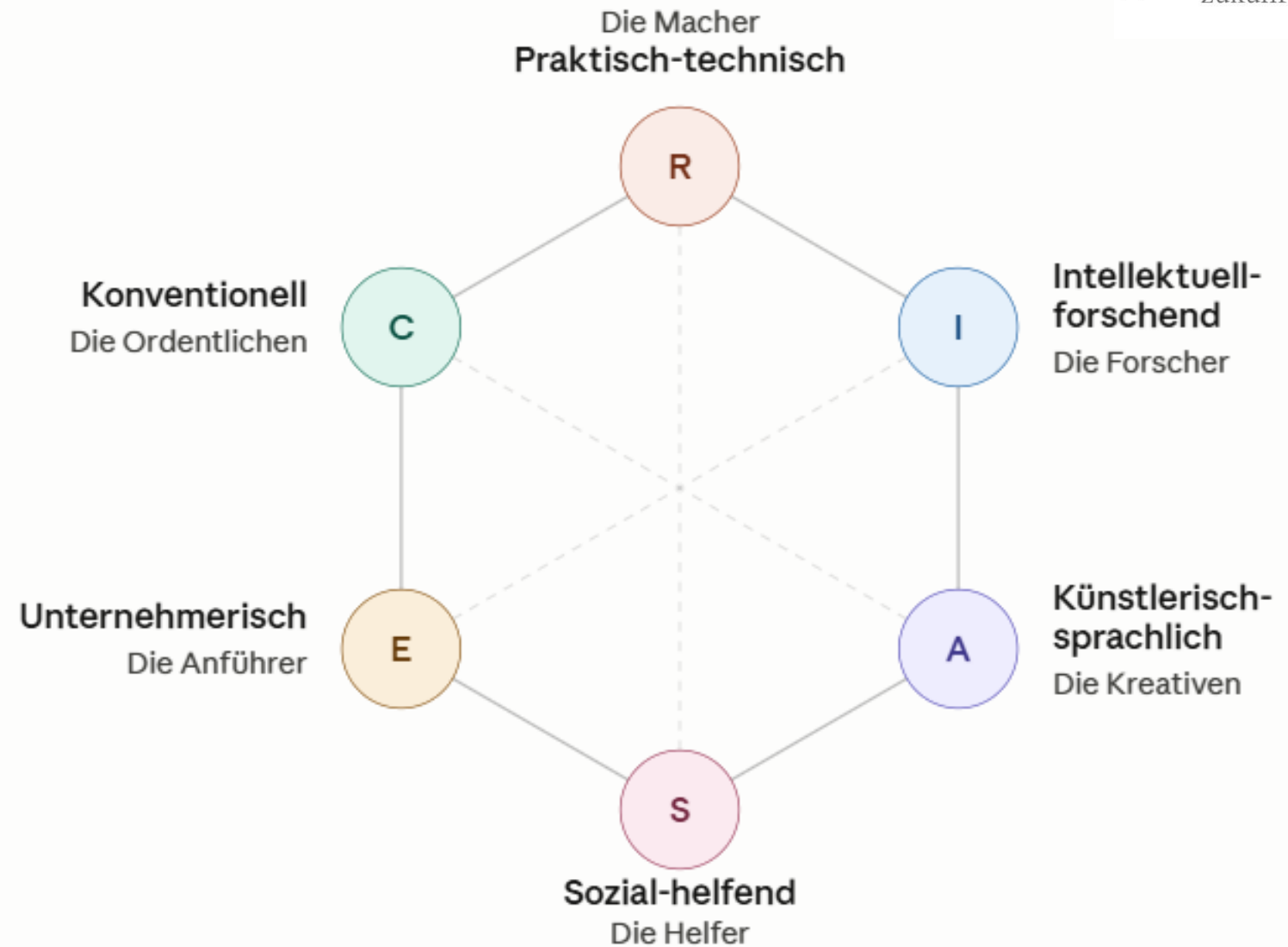
Abneigungen: Unordnung, vage Anweisungen, improvisierte Situationen, kreative oder unstrukturierte Aufgaben.

Fähigkeiten: Organisationstalent, Genauigkeit, Sorgfalt, Fähigkeit zur Datenverarbeitung, Buchhaltungskenntnisse, Einhaltung von Vorschriften.

Typische Berufe: Buchhalter, Sekretär, Verwaltungsangestellter, Bankangestellter, Datenanalyst, Steuerberater, Archivar, Bibliotheksassistent, Qualitätsmanager...

Arbeitsumfeld: Oft in Büros mit klaren Strukturen und festen Arbeitsabläufen.

Interessenstrukturen als Kernelement für die Studien- und Berufswahl



Benachbarte Typen sind sich ähnlich, gegenüberliegende eher gegensätzlich

Interessentest

Studiengang Interessen Test (SIT):

Mit dem Studium-Interessentest – Hochschulkompass lassen sich die Studieninteressen mittels Tests bestimmen.

In der Studiengangdatenbank von Hochschulkompass, kann bei Studiengängen die SIT-Passung angezeigt werden.

Herzlich willkommen zum SIT – Studium Interessentest von ZEIT ONLINE und Hochschulrektorenkonferenz - Persönlich – Microsoft Edge

https://interessentest.hochschulkompass.de/interessentest.php

Keine Synchronisierung

HOCHSCHUL KOMPASS

Bezogen auf Ihr zukünftiges Studium:

Wie stark interessieren Sie sich für folgende Tätigkeiten?

01

Kunstwerke/Literatur analysieren und interpretieren

Kein Interesse Neutral Großes Interesse

02

ein eigenes Unternehmen gründen und führen

Kein Interesse Neutral Großes Interesse

03

Kundendaten aktualisieren und pflegen

Kein Interesse Neutral Großes Interesse

04

die Ursachen eines

Ihr Profil

Your qualifications as a Trainee - Market Analytics & Readiness

To succeed in this position, we are looking for individuals who possess both the professional and personal skills to thrive in a dynamic, global environment.

Below are the key qualifications we seek:

- Bachelor's or Master's degree in Law, Economics, Energy Policy, Environmental Studies, or a related discipline.
- Some first knowledge of energy market design and regulatory frameworks, particularly for renewables, batteries, and hybrid energy solutions.
- Excellent analytical and problem-solving abilities, especially in translating complex regulations into actionable business insights.
- Fluency in German and English (written and verbal); additional language skills are a plus.

You should also recognize yourself in:

- Interest and first experience in energy transition, ideally with a focus on German energy markets and renewables. Previous engagement with battery storage or renewables is a plus
- Exceptional communication skills, with proficiency in conveying technical and regulatory information to various stakeholders.

To be considered for our traineeship, we are looking for candidates who should:

- Be a recent graduate with an academic degree or expected graduation before September 2025.

Projektkoordinator*in (m/w/d) Empowerment und Coaching

Stellenbeginn: nächstmöglicher Zeitpunkt
Arbeitsort: Stuttgart
Stellenumfang: 75 % (29,38 Stunden pro Woche)

Dauer: befristet bis 31.12.2028
Vergütung: bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L
Verfahrensnummer: 1813

Ihre Aufgaben:

In dieser Funktion sind Sie im Rahmen der Förderung im Professorinnenprogramm 2030 mit der Koordinierung und Umsetzung zusätzlicher gleichstellungsfördernder Maßnahmen der DHBW befasst. Sie sind hierbei in die Stabsstelle Gleichstellung, Familie und Diversity eingebunden und arbeiten intensiv mit der Projektleitung im Professorinnenprogramm zusammen. Als Projektkoordinator*in sind Sie für die konzeptionelle Entwicklung und die Koordinierung von Coaching und Empowerment Angeboten an der DHBW befasst. Diese Angebote sind elementare Instrumente zur Förderung von Frauen im Rahmen einer wissenschaftlichen Karriere und des Kaskadenmodells.

Im Einzelnen sind hier zu nennen:

- Bedarfsanalyse, welche Zusatzangebote zur Stärkung der Selbstwirksamkeit und zum Abbau von imaginären Barrieren an der DHBW erforderlich sind
- Konzeption und organisatorische Durchführung/Begleitung eines DHBW-weiten Ansatzes für verschiedene zielgruppenspezifische Formate, z.B. MINT-Studentinnenförderung, Förderung wissenschaftlicher Mitarbeiterinnen, Trainings für Leitungsfunktionen
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit unterschiedlichen internen und externen Zielgruppen, u.a. Studentinnen, Alumnae, Lehrbeauftragte, Netzwerke Dualer Partner
- Präsentationen für interne Stakeholder

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise im Bereich der Gender Studies, Erziehungswissenschaften, Sozialwissenschaften oder verwandter Studiengänge
- Fachkenntnisse zu Hochschulstrukturen/Hochschullandschaft, Berufserfahrung bevorzugt im hochschulischen Bereich
- Vertieftes Verständnis für Gleichstellungsfragen, Erfahrungen im Bereich der Genderforschung und Genderprojektarbeit in Wissenschaft und Hochschule sind von Vorteil
- Erfahrung in der Projektkoordination, idealerweise im akademischen oder öffentlichen Sektor, damit einhergehend ein sehr gutes Zeit- und Selbstmanagement sind von Vorteil
- Hervorragende mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeiten

Orientierungsstudium – studieren probieren!

- MINTgrün - Orientierungsstudium der TU Berlin
- UPgrade - Orientierungsstudium der Uni Potsdam
- College+ - Orientierungsstudium der BTU Cottbus
- O ja! Orientierungsjahr der HTW und IHK Berlin

Professionelle Studienberatung bei planZ!

- **Eignungsdiagnostik** vor der Beratung
(Motivation, Eigenschaften, Begabungen, Interessen)
- Umfangreiches **Beratungsgespräch** (ca. 4 Stunden)
- Recherche von passenden **Studiengängen**
- **Dokumentation** der Beratung
- Nachbetreuung bei offenen Fragen
- Unterstützung im **Bewerbungsprozess**
- **Begleitung** bis ins Studium

Das Beratungsgespräch findet in Berlin statt.

Nach Absprache ist auch ein Online-Beratungsgespräch möglich.

Beratungspreis: 1.600,00 € inkl. MwSt.



<https://planz-studienberatung.de/studienberatung/studienberatung-eignungsdiagnostik/>

Richtung finden mit dem Orientierungs-Check!

- 120 Minuten Beratung, basierend auf dem wissenschaftlichen Interessentest (AIST-R)
- Liefert erste fundierte Ideen für die passende Studien- bzw. Berufsrichtung
- Geeignet, wenn eine grobe Richtung spürbar ist, aber noch Klarheit fehlt
- Gebühr wird bei Buchung der umfassenden Studienberatung innerhalb von 4 Wochen angerechnet

Das Beratungsgespräch findet in Berlin oder online statt.

Beratungspreis: 250,00 € inkl. MwSt.

<https://planz-studienberatung.de/studienberatung/orientierungs-check/>



Infoveranstaltungen für SchülerInnen und Eltern

- Elternseminar - Erfolgreich zum Medizinstudium
- Infotag Medizinstudium
- Infotag Psychologiestudium

www.planz-studienberatung.de/veranstaltungen



Studienberatung Medizin

Individuelle Beratung zum Studieneinstieg ins Medizinstudium an öffentlichen und privaten Unis in Deutschland und im europäischen Ausland:

- Welche Auswahlkriterien werden angesetzt und wie können die Zulassungschancen verbessert werden?
- Strategie, Zeitplan, persönliche Betreuung bis zum Studienstart.
- Inkl. Online-Seminare zur Bewerbung bei Hochschulstart, Medizinstudium an privaten Universitäten in Deutschland und Österreich, Medizinstudium in Europa

Beratungsgespräche in Berlin oder Online.

Beratungspreis: 1.100,00 €



<https://planz-studienberatung.de/studienberatung/studienberatung-medizin/>

Online-Seminare zum Medizinstudium

- Bewerbung bei Hochschulstart
- Medizinstudium an privaten Universitäten in Deutschland und Österreich
- Medizinstudium in Europa

<https://planz-studienberatung.de/kurse-und-seminare/>



Vorbereitung auf Studieneignungstest und Studienstart

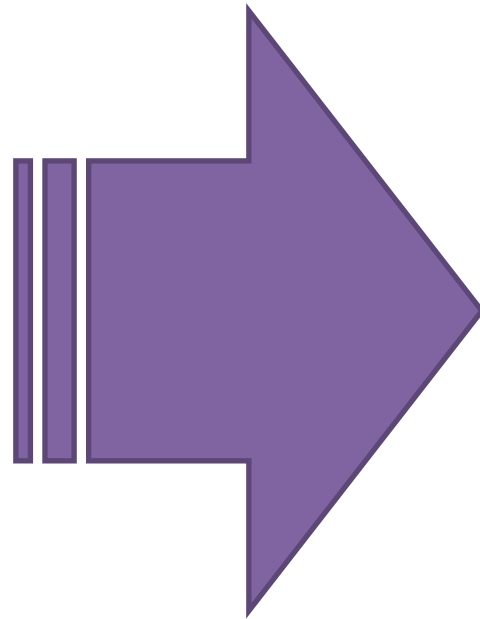
- **TMS/Medizinertest** Vorbereitung
- **TMS/Medizinertest** Generalprobe
- **HAM-Nat** Vorbereitung
- **Physik / Chemie** zum Studienstart | individueller Start

<https://planz-studienberatung.de/kurse-und-seminare/>



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Linkliste für das Elternseminar (und Werbung für unsere Studienberatung)



<https://planz-studienberatung.de/elternseminare/>

